

## 5. Sitzung des Gemeinderates Gerolsbach am 20. Mai 2015

In öffentlicher Sitzung:

### 40. Genehmigung der Niederschrift für die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 05.05.2015, TOP 26. – 39.

GRM Stefan Maurer möchte in seinem Geschäftsordnungsantrag bei TOP 31 ergänzt haben, *dass die Unterlagen zum Haushalt an alle Gemeinderatsmitglieder versandt werden sollen*. Weiter muss es im Geschäftsordnungsantrag bei TOP 34. „Die Unterlagen“ heißen, das Wort „diverse“ wird gestrichen.

Unter Berücksichtigung der oben aufgeführten Anmerkungen, bestehen seitens des Gemeinderates gegen die o.g. Niederschrift keine Einwendungen.

#### Abstimmungsergebnis: 16 : 0

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	16
Entschuldigte Gemeinderäte:	1	Gerti Schwertfirm	
Unentschuldigte Gemeinderäte:			
Ja-Stimmen:	16		
Nein-Stimmen:	0		

### 41. Behandlung der Empfehlungen der Bauausschusssitzung vom 21.04.2015

#### a) Straßenbeleuchtung am Forstweg in Gerolsbach

Für den Forstweg wurde ein Ausbau der Straßenbeleuchtung beantragt. Die vorhandenen Straßenlampen weisen einen Abstand von ca. 80 Metern auf. Die Lichtkegel der vorhandenen Lampen treffen sich demnach bei ca. 40 Metern, was eine ausreichende Ausleuchtung des Forstweges gewährleistet. Weitere Maßnahmen sind nicht erforderlich.

*Der Bauausschuss empfiehlt:*

An der Beleuchtungssituation keine Veränderung vorzunehmen.

#### Abstimmungsergebnis: 16 : 0

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	16
Entschuldigte Gemeinderäte:	1	Gerti Schwertfirm	
Vorübergehend bei diesem TOP abwesend:			
Ja-Stimmen:	16		
Nein-Stimmen:	0		

#### b) Besprechung Jugendarbeit am 08.12.2014

Aus der Besprechung vom 08.12.2014 sind zwei Themen zu besprechen:

1. Es wäre ein Unterstand am Schulsportplatz wünschenswert (*wenn die Gemeinde das Material stellt, könnte der Unterstand durch den Verein aufgestellt werden*).
2. An der Treppe beim Schulsportplatz ist eine Beleuchtung erforderlich.

Beide Anträge sind sinnvoll, da zu 1. wie gehabt die Maßnahme in Zusammenarbeit mit den Antragstellern umgesetzt werden kann und alle von einem Unterstand profitieren können und zu 2. eine Unfallgefahr beseitigt werden kann.

Die Durchführung dieser Maßnahmen wird jedoch vorläufig zurückgestellt, sie sollen im Rahmen der Gesamtanierung der Außenanlagen in den nächsten Jahren erfolgen

### Zur Kenntnisnahme

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	16
Entschuldigte Gemeinderäte:	1	Gerti Schwertfirm	
Vorübergehend bei diesem TOP abwesend:			

### c) Auftragsvergabe - Sanierung Gemeindestraßen Los 1 - Brenntenholz (Teilbereich); Los 2 - Zaderfeldstraße (Teilbereich)

Die o. g. Straßen befinden sich in einen schlechten baulichen Zustand und müssen dementsprechend verkehrssicherungstechnisch saniert werden. Aufgrund dessen wurden 5 Angebotsaufforderungen versandt, 5 Angebote wurden abgegeben.

Nach Überprüfung der Angebote, stellt sich (jeweils) als wirtschaftlichstes Angebot das der Firma Götz GmbH, Karlskron mit einer Angebotssumme für Los 1 über 21.871,61 €, Brutto und für Los 2 über 9.546,18 €, Brutto heraus.

*Der Bauausschuss empfiehlt:*

Die Auftragsvergabe zur Sanierung der Gemeindestraßen Los1 – Brenntenholz mit einer Auftragssumme über 21.871,61 €, Brutto und Los 2 Zaderfeldstraße mit einer Auftragssumme über 9.546,18 €, Brutto an die Fa. Götz GmbH, Karlskron zu vergeben.

### Abstimmungsergebnis: 16 : 0

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	16
Entschuldigte Gemeinderäte:	1	Gerti Schwertfirm	
Vorübergehend bei diesem TOP abwesend:			
Ja-Stimmen:	16		
Nein-Stimmen:	0		

Anmerkung: *Gerti Schwertfirm erscheint zur Sitzung.*

### 42. Auftragsvergabe – Errichtung Buswartehäuschen Garbertshausen

Wie in der Gemeinderatssitzung am 27.10.2014 behandelt soll in Garbertshausen ein neues Bushäuschen errichtet werden.

Es wurden 3 Firmen um Erarbeitung eines Gestaltungsvorschlages und Angebotsabgabe aufgefordert, 3 Angebote wurde abgeben.

Nach Überprüfung stellt sich das Angebot der Firma Brandstetter Holzbau GmbH, Gerolsbach als wirtschaftlichstes dar. In dem Angebot wird eine Komplettleistung (*Erd- und Betonarbeiten, Holzbauarbeiten, Dachdecker- und Spanglerarbeiten*) mit einer Auftragssumme über 4.200,- € angeboten.

**Beschluss:**

Der Bürgermeister *o. V. i. A.* wird ermächtigt den Auftrag zur Errichtung eines Buswartehäuschens in Garbertshausen bis zu einem Auftragsvolumen von 4.200,- €, Brutto an die Firma Brandstetter Holzbau GmbH, Gerolsbach zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis:**

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	17
Entschuldigte Gemeinderäte:			
Vorübergehend bei diesem TOP abwesend:			
Ja-Stimmen:	15		
Nein-Stimmen:	2	Stefan Maurer, Anette Schütz-Finkenzeller	

**43. Strombeschaffung ab 2017 bis 2019 – Anschluss an einer Bündelausschreibung über den Bay. Gemeindetag**

Die Stromlieferverträge der ersten Bündelausschreibung (Gemeinderatsbeschluss vom 26.11.2012) laufen noch bis Ende 2016. Jedoch wird aufgrund der derzeitigen Marktdaten empfohlen eine möglichst frühzeitige Beschaffung für die Lieferperiode 2017 bis 2019 durchzuführen. Der Bay. Gemeindetag empfiehlt wieder eine Bündelausschreibung in Zusammenarbeit mit der Firma KUBUS.

*Ein Informationsblatt wurde vorab versandt*

**Beschluss:**

Der Bürgermeister wird beauftragt, mit der KUBUS Kommunalberatung und Service GmbH den vorgelegten Dienstleistungsvertrag über die Vorbereitung und Durchführung von Bündelausschreibungen für die Lieferung von elektrischer Energie über ein webbasiertes Beschaffungsportal abzuschließen.

Die Gemeinde (*inkl. dem Kommunalunternehmen*) überträgt die Aufgabe der Ausschreibung von Lieferleistungen für elektrische Energie, die alle verfahrensleitenden Entscheidungen umfasst, auf den Bayerischen Gemeindetag als ausschreibende Stelle.

Die Gemeindeverwaltung wird gebeten, umgehend die Abnahmestellen im geforderten Datenformat zu erfassen bzw. auf Vollständigkeit zu prüfen und zu ergänzen.

**Abstimmungsergebnis: 17 : 0**

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	17
Entschuldigte Gemeinderäte:			
Vorübergehend bei diesem TOP abwesend:			
Ja-Stimmen:	17		
Nein-Stimmen:	0		

### Beschlussvorschlag:

Es soll im Rahmen der Bündelausschreibung 2017 bis 2019

„100 % Ökostrom“ beschafft werden.

(Mehrkosten zu Normalstrom ca. 5% - 6%, Erfahrungswert Bay. Gemeindetag)

### Abstimmungsergebnis: 12 : 5

Gemeinderäte insgesamt:	17		17
Entschuldigte Gemeinderäte:			
Vorübergehend bei diesem TOP abwesend:			
Ja-Stimmen:	12		
Nein-Stimmen:	5	Georg Ottinger, Johann Felber, Alfred Höpp, Stefan Maurer, Franz-Xaver Koller	

## 44. Breitbanderschließung – Beauftragung eines Planungsbüros für die Begleitung der Umsetzung des Bayerischen Breitbandförderverfahrens

Im Dezember 2012 fiel der Startschuss für ein neues Breitbandförderprogramm des Freistaats Bayern. Im Gegensatz zu dem im Jahr 2008 bis 2011 laufenden Förderprogramm (*in diesem wurden die Ortsteile: Alberzell, Junkenhofen und Klenau erschlossen*), wird im neuen Förderprogramm nicht mehr speziell die Breitbandgrundversorgung gefördert, vielmehr soll durch die bereit gestellten Gelder ein „bayernweites“ Hochgeschwindigkeitsbreitbandnetz entstehen.

Im Jahr 2013 wurden von Seiten der Gemeindeverwaltung Angebote externer Dienstleister für die Begleitung des Förderverfahrens eingeholt. Aufgrund von zahlreichen Änderungen des Breitbandförderprogramms wurde aber keine Beauftragung durchgeführt.

Bereits bei der Ausschreibung im Jahr 2013 stellte sich das Kommunikationsbüro IK-T, Regensburg als wirtschaftlichstes und leistungsstärkstes Ingenieurbüro heraus (*Darüber hinaus begleitet dieses Büro zahlreiche Kommunen im Landkreis Pfaffenhofen und ND-SOB, von den befragten Gemeinden kamen überwiegend positive Rückmeldungen*). Das IK-T passte die Angebotsleistungen auf die geänderten Richtlinien des Breitbandförderprogramms an. Folgende Leistungen werden angeboten:

1. Ermittlung der Ist-Situation
2. Durchführung einer Markterkundung
3. Voruntersuchung und Abstimmung der Versorgungslücken, Versorgungsmöglichkeiten und Erschließungsgebiete
4. Vorgeschalteter öffentlicher Teilnahmewettbewerb und Einholen von Angeboten im freihändigen Auswahlverfahren
5. Auswertung der Angebote und Vergabeempfehlung

6. (Optional) Vorstellung der Ergebnisse im Gemeinderat
7. (Optional) Erstellung der Förderantragsunterlagen
8. (Optional) Weitergehende Beratungs- und Unterstützungsleistungen

Es wird vorgeschlagen eine stufenweise Beauftragung durchzuführen (*Stufe 1 bis 3*  
Kosten: ca. 2.500,- €).

**Beschluss:**

Das Kommunikationsbüro IK-T, Regensburg wird beauftragt im Rahmen des Bay. Breitbandförderprogramms, die oben bezeichneten Leistungen (1. – 3.) durchzuführen.

**Abstimmungsergebnis: 17 : 0**

Gemeinderäte insgesamt:	17		17
Entschuldigte Gemeinderäte:			
Vorübergehend bei diesem TOP abwesend:			
Ja-Stimmen:	17		
Nein-Stimmen:	0		

**45. Beauftragung - Erarbeitung eines Maßnahmenplans und Begleitung des Gewässerunterhalts**

Das Planungsbüro Ecker, Schrobenhausen unterbreitet ein Honorarangebot für die Erarbeitung der o.g. Maßnahmen wie folgt:

*Leistungen*

- 1) Erarbeitung des Maßnahmenplanes zum Gewässerunterhalt 2016 / 2017
- 2) Abstimmung der Planung mit Auftraggeber und WWA
- 3) Vorbereitung und Mitwirkung bei der Vergabe
- 4) Fachliche Begleitung von Unterhaltungsmaßnahmen vor Ort

*Honorarzusammenstellung*

Zeitansatz (ca. 36 Stunden)  
Nebenkosten 5 %  
Gesamtsumme: ca. 3.400,- €, Brutto

(Mögliche überörtliche Förderung: ca. 30% für Unterhaltsmaßnahmen // ca. 70% für Gewässerverbesserungsmaßnahmen)

**Beschluss:**

Das Planungsbüro Ecker, Schrobenhausen wird mit der Erstellung eines Maßnahmenplans und der fachlichen Begleitung der Gewässerunterhaltungsmaßnahmen zu oben aufgeführten Konditionen beauftragt.

**Abstimmungsergebnis: 14 : 3**

Gemeinderäte insgesamt:	17		17
Entschuldigte Gemeinderäte:			
Vorübergehend bei diesem TOP abwesend:			
Ja-Stimmen:	14		
Nein-Stimmen:	3		Ignaz Brandstetter, Stefan Maurer, Johann Felber

## 46. Zuschussantrag der Böllerschützen von „Frisch Auf“ Singenbach

Der Schützenverein stellt einen Zuschussantrag für die Feierlichkeiten zum 25-jährigen Bestehen der Böllerschützenabteilung.

### Beschlussvorschlag:

Dem Schützenverein wird für die 25-Jahrfeier ein einmaliger Zuschuss in Höhe von 150,- € gewährt.

### Abstimmungsergebnis: 17 : 0

Gemeinderäte insgesamt:	17		17
Entschuldigte Gemeinderäte:			
Vorübergehend bei diesem TOP abwesend:			
Ja-Stimmen:	17		
Nein-Stimmen:	0		

## 47. Bekanntgaben

### a) Windkraft Gerolsbach – Statusbericht

Die Arbeiten laufen planmäßig und gehen gut voran. Diese Woche sollen die Rüttelstopfsäulen fertig gestellt und vom Bodengutachter abgenommen werden, Danach erfolgt die Vorbereitung für den Fundamentbau. Bei Windkraftstandort 1 wird voraussichtlich Anfang Juni mit den Fundamentbauarbeiten begonnen. In einem „14-tägigen“ Rhythmus werden die nächsten Fundamente hergestellt.

### b) Kunstausstellung *Farbenreich* im Rathaus Gerolsbach

Vernissage: Sonntag, 14. Juni 2015 um 14.00 Uhr

### c) Sachstand Ausbau Mobilfunknetz in Junkenhofen-Klenau

Als einziger Anbieter hat die Deutsche Telekom Technik GmbH geantwortet. Die erfolgte funktechnische Prüfung der Standortangebote hat ergeben, dass ein wirtschaftlicher Betrieb nicht möglich ist. Daher kann nur eine „KWM Kundenwunschmaßnahme“ angeboten werden. Hierbei wären die Kosten durch die Gemeinde Gerolsbach zu tragen. Auf Rückfrage der Gemeinde wurde mitgeteilt, dass hierbei evtl. eine Kilometerlange Leitung verlegt werden müsste oder eine Richtfunkstrecke aufgebaut werden müsste. Als Kostenumfang wurde ein fünf- bis sechsstelliger Betrag angegeben.

Darüber hinaus ist zu beachten, dass sämtliche Folgekosten (*Strom, Pacht, Unterhalt, etc.*) von der Gemeinde getragen werden müssen.

Eine entsprechende detaillierte Machbarkeitsstudie müsste die Gemeinde auf eigene Kosten (*Kostenrahmen ca. 6.000 bis 10.000 €*) bei der Telekom in Auftrag geben.

Nachstehende Alternativen werden diskutiert.

- a) Die weiteren Planungs- und Ausbaumaßnahmen zur Verbesserung des Mobilfunknetz Junkenhofen-Klenau werden nicht mehr vorangetrieben.
- b) Der Mobilfunknetzbetreiber Dt. Telekom wird beauftragt eine detaillierte Machbarkeitsstudie durchzuführen. Die entstehenden Kosten werden von der Gemeinde getragen.

GRM Annette Schütz-Finkenzeller stellt den Antrag, einem anwesenden Junkenhofener Bürger das Rederecht zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis: 17 : 0**

Gemeinderäte insgesamt:	17		17
Entschuldigte Gemeinderäte:			
Vorübergehend bei diesem TOP abwesend:			
Ja-Stimmen:	17		
Nein-Stimmen:	0		

Der Bürger berichtet, dass nach seinem Empfinden keine Verbesserung der Mobilfunksituation im Ortsbereich Junkenhofen eingetreten ist.

**Beschluss:**

Die Thematik wird zurückgestellt.

**Abstimmungsergebnis: 13 : 4**

Gemeinderäte insgesamt:	17		17
Entschuldigte Gemeinderäte:			
Vorübergehend bei diesem TOP abwesend:			
Ja-Stimmen:	13		
Nein-Stimmen:	4	Stefan Maurer, Anette Schütz-Finkenzeller, Georg Kirmyr, Martin Winter	

- d) **Der Kreisjugendring** (Hallertown) und die **Kath. Dorfhelferinnen** bedanken sich bei der Gemeinde für die finanzielle Unterstützung
- e) **Streik** im Kindergarten „Villa Kunterbunt“
- f) **Kanalsanierung** in der Pfaffenhofener Straße, Gerolsbach – Inlinerverfahren
- g) **Geh- und Radwegebau Euernbach – Strobenried**  
Der Bürgermeister berichtet, dass dieses Vorhaben, wie bereits in der Tagespresse erwähnt, in die engere Planung der Straßenbaubehörde mit aufgenommen wurde.